

Elli Mobility GmbH

Vorvertragliche Transparenzinformationen (EU Data Act) für verbundene Dienste – Art. 3 (3) Data Act (Fleet Charging & Charging Site Management)

Version: 1.1 | Datum: 2025-11-28

Verweis auf die Verordnung: Verordnung (EU) 2023/2854 (Data Act) – Artikel 3(3) (Vorvertragliche Informationen)

Dieses Dokument enthält die gemäß der Verordnung (EU) 2023/2854 („EU Data Act“) vorgeschriebenen vorvertraglichen Informationen für die Nutzung der von der Elli Mobility GmbH (Elli) angebotenen Flottenladedienste (Fleet Charging) und Ladestationsverwaltungsdienste (Charging Site Management – CSM).

i. Fleet Charging:

Als **Mobilitätsdienstleister (Mobility Service Provider - MSP)** ermöglicht Elli B2B-Nutzern mit Fahrzeugflotten, ihre Elektrofahrzeuge an Ladestationen verschiedener Ladestationsbetreiber (Charge Point Operators - CPOs) mit von Elli bereitgestellten RFID-Karten oder der Charge&Fuel-Karte aufzuladen.

Fleet Charging bietet Flottenmanagern mehrere Dienste, die diese im Rahmen des Fleet Charging-Vertrags nutzen können.

Die folgenden verbundenen Dienste sind für das EU-Datenschutzgesetz relevant:

Verbundene Dienste:

- Public Charging – Dieser Service bietet Flotten die Möglichkeit, ihre Elektrofahrzeuge an öffentlichen Ladestationen aufzuladen, die mit den Netzwerkpartnern von Elli verbunden sind. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.elli.eco/de/geschaeftskunden/flotten-management/flotten>.
- Home Charging – Dieser Service bietet Flotten die Möglichkeit, ihren Fahrern die Kosten für das Aufladen der Flottenfahrzeuge an der privaten Ladeinfrastruktur des Fahrers, die mit den Backends von Elli verbunden ist, zu erstatten. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.elli.eco/de/geschaeftskunden/flotten-management/flotten>.

Die Datenbereitstellung ist erst verfügbar, wenn der Nutzer ein Konto erstellt und Ladekarten bestellt hat.

ii. Charging Site Management:

Elli unterstützt B2B-Betreiber von Ladeinfrastrukturen (CPOs) bei der Verwaltung dieser Infrastruktur, bietet EV-Fahrern verschiedene Lademöglichkeiten und gleicht den Energieverbrauch ihrer Ladeinfrastruktur aus. Um diese Dienste bereitzustellen, betreibt Elli ein Ladestationsmanagementsystem und stellt CPOs Frontends zur Verwaltung der Ladeinfrastruktur und der von Elli bereitgestellten verbundenen Dienste zur Verfügung.

Das Ladestationsmanagement bietet einem CPO mehrere Dienste in einem Paket, das durch den konkreten Vertrag zwischen dem CPO und Elli festgelegt ist. Die folgenden damit verbundenen Dienste sind für den EU-Datenschutzgesetz relevant:

Verbundene Dienste:

- Basisdienste Betriebsführung: Dieser Dienst ermöglicht es dem CPO, Ladeinfrastrukturen anzubinden und zu verwalten, das Laden an der Ladeinfrastruktur in verschiedenen Nutzungsszenarien zu ermöglichen sowie die Nutzung der Ladeinfrastruktur zu überwachen und zu analysieren.
- Vermarktung und Abrechnung von Ladevorgängen: Dieser Service ermöglicht es dem CPO, auf einfache Weise Geld zu verdienen, indem Elli das Marketing, den Verkauf und die Rechnungsstellung für Ladevorgänge an der Ladeinfrastruktur des CPO übernimmt.

Die Datenbereitstellung ist erst verfügbar, wenn der Nutzer ein Konto erstellt und einen Charging Site Management Service abonniert hat.1) Rolle der Elli Mobility GmbH und Datenquellen

i. Fleet Charging:

Die Elli Mobility GmbH bietet verbundene Dienstleistungen an. Zu diesen Dienstleistungen gehört es, Flotten die Möglichkeit zu geben, ihre Fahrzeuge an öffentlichen Ladestationen über Verträge mit mehreren CPOs aufzuladen. Der CPO betreibt die Ladestation als vernetztes Produkt und ist der Dateninhaber der von der Ladestation generierten Produktdaten. Nach jedem Ladevorgang erhält Elli einen Charge Detail Record (CDR) von der jeweiligen Ladestation/dem jeweiligen CPO. Dieser CDR enthält Informationen, die für die Abrechnung, die Anzeige Ihres Ladeverlaufs in den entsprechenden Apps und den Kundensupport erforderlich sind.

Zu den damit verbundenen Dienstleistungen gehört auch, dass der Nutzer Flottenfahrzeuge an privaten Wallboxen zu Hause aufladen kann, die mit einem Elli-Backend verbunden sind, um diese Ladevorgänge in der Flottenkonsole zu sehen und dem (in der Regel) Mitarbeiter die für das Laden dieses Flottenfahrzeugs verbrauchte Energie erstatten zu können. Ähnlich wie beim Laden an öffentlichen Ladestationen erhält Elli die Ladedaten von der angeschlossenen Wallbox über ein

Elli-Backend und erstellt einen CDR, der zur Anzeige in der Flottenmanagement-Konsole verwendet wird, dem Frontend, über das der Nutzer den Flottenladedienst verwalten kann.

Ausführliche Informationen zur Datenverarbeitung finden Sie in den Datenschutzhinweisen innerhalb der Dienste.

ii. Charging Site Management:

Die Elli Mobility GmbH erbringt verbundene Dienstleistungen. Zu diesen Dienstleistungen gehören Dienstleistungen zur Verwaltung der Ladeinfrastruktur, die mit dem Ladestationsmanagementsystem (Backend) von Elli verbunden ist. Die Eigentümer der Ladeinfrastruktur sind gemäß dem EU-Datenschutzgesetz Nutzer dieser Dienstleistungen. Die Nutzer betreiben die Ladeinfrastruktur als vernetztes Produkt und stellen über die Verbindung zum Ladestationsmanagementsystem von Elli Ladesitzungsdaten sowie andere Ladestationsdaten an Elli zur Verfügung, die dann zur Erbringung der Ladestationsmanagement-Dienstleistungen verwendet werden. Daher ist der CPO der Dateninhaber der DSGVO-relevanten Daten und Elli der Dateninhaber der nicht DSGVO-relevanten Daten, die an das Backend gesendet werden. Bei der Inbetriebnahme einer Ladestation erhält Elli Daten von der Ladestation, die zur Autorisierung der Ladesitzung überprüft werden müssen. Nach jeder Ladesitzung erhält Elli Ladedaten von den angeschlossenen Stationen, die vom Backend zur Erstellung eines Ladungsdetaildatensatzes (CDR) für diese Ladestation verwendet werden. Dieser CDR enthält Informationen, die für die Abrechnung, die Anzeige des Ladeverlaufs in den entsprechenden Apps und die Bereitstellung von Kundensupport erforderlich sind.

Ausführliche Informationen zur Datenverarbeitung finden Sie in den Datenschutzhinweisen innerhalb des Dienstes.

2) Natur, geschätztes Volumen der zugehörigen Dienstleistungsdaten und Zugriff, einschließlich Datenaufbewahrungsvereinbarungen und Aufbewahrungsdauer

Je nach Faktoren wie Anwendungsfall, Land, in dem das Gerät betrieben wird, und Benutzereinstellungen erfassen verschiedene zugehörige Dienste (wie Apps, verwendete Kreditkartenterminals und Backend-Dienste) verschiedene Arten von zugehörigen Dienstdaten.

- i. **Fleet Charging:** Beispiele für Daten, die übertragen werden, um Zugang zu öffentlichen Ladestationen im Rahmen von Fleet Charging zu ermöglichen
 - B2B-Kontoregistrierungsdaten (z. B. Land des Nutzers, Name, E-Mail-Adresse, Korrespondenzadresse, Umsatzsteuer-Identifikationsnummer, Einwilligungen zu rechtlichen Dokumenten (Produktnutzungsbedingungen, Nutzungsbedingungen für die Systemnutzerregistrierung))

- Abonnement- und Tarifdaten (z. B. Rechnungs- und Lieferadressen, RFID-Kartenbestellung, RFID-Kartenummer, Zahlungsdaten, Tarifinformationen)
- Ladevorgangsdaten (z. B. individuelle Ladevorgangsdaten, Zeitstempel, Dauer, Standort, gelieferte Energie, Rechnungsreferenz)
- Rechnungs- und Abrechnungsdaten (z. B. Beginn und Ende des Abonnements, CDR, Bruttobetrag, Währung, Tarifname, Abonnementlaufzeit, Grundgebühr, Rechnungsnummer, Gutschrift, Steuer-ID)

ii. **Charging Site Management:** Beispiele für Daten, die zur Erbringung der entsprechenden Dienstleistungen für einen CPO übertragen werden

- B2B-Kontoregistrierungsdaten (z. B. Land des Nutzers, Name, E-Mail-Adresse, Korrespondenzadresse, Umsatzsteuer-Identifikationsnummer, Einwilligungen zu rechtlichen Dokumenten (Produktnutzungsbedingungen, Nutzungsbedingungen für die Systemnutzerregistrierung))
- Identifikations- und Konfigurationsdaten der Ladestation (z. B. Modell der Ladestation, Hersteller der Ladestation, Seriennummer, Autorisierungsmodus)
- Ladevorgangsdaten (z. B. individuelle Ladevorgangsdaten, Autorisierungsmethode, verwendete RFID-Karte, Zeitstempel, Dauer, Standort, gelieferte Energie, Rechnungsreferenz)
- Rechnungs- und Abrechnungsdaten (z. B. Beginn und Ende des Abonnements, CDRs, Bruttobetrag, Währung, Preise, Rechnungsnummer, Gutschrift, Steuer-ID)

Die Elli Mobility GmbH verarbeitet die oben genannten Daten für folgende Zwecke:

- Authentifizierung und Freischaltung der Ladevorgänge
- Abrechnung und Rechnungsstellung für abgeschlossene Ladevorgänge
- Vergütung der verbrauchten Energie für „externe Ladevorgänge“, d. h. abgeschlossene Ladevorgänge an den Ladestationen des Nutzers, die von Ellis Vermarktungs- und Abrechnungsdienst verkauft werden
- Anzeige des Ladeverlaufs in den entsprechenden von Elli bereitgestellten Frontends
- Kundensupport und Fehlerbehebung
- Verbesserung unserer Dienstleistungen
- Erfüllung des Vertrags mit dem Nutzer

Es ist daher nicht möglich, das genaue Volumen der von jedem verbundenen Dienst generierten Dienstdaten anzugeben, da dies davon abhängt, welche Dienste der Nutzer ausgewählt hat und welche Funktionen enthalten sind.

Die zugehörigen Servicedaten werden auf dem Gerät (z. B. einer Ladestation) gespeichert und dann an Elli weitergeleitet im Fall von

- i. **Fleet Charging**
durch die CPOs entweder nach dem Ladevorgang oder über MSP-Backends.
- ii. **Charging Site Management**
vor, während und nach dem Ladevorgang oder auf Anfrage eines verbundenen Dienstes über das Backend von Elli.

Diese Backends sind Remote-Speicherlösungen (Server oder cloudbasierte Systeme), die Elli möglicherweise von Dritten bereitgestellt werden. Die Aufbewahrungsdauer der erhobenen Daten hängt von der Art der Daten und dem Zweck der Verwendung ab. Sobald der Zweck erfüllt ist und keine Aufbewahrungspflichten mehr bestehen, werden die Daten in der Regel gelöscht.

Der Zugriff auf die Daten und deren Abruf erfolgt über das EU Data Act Portal. Diese Self-Service-Plattformen wurden für die Marken des Volkswagen Konzerns entwickelt und werden von der Group Information Services AG betrieben, um Datenanfragen mit minimalem manuellem Aufwand zu vereinfachen und zu optimieren. Um eine Datenanfrage zu stellen, besuchen Sie bitte das EU-Datenschutzportal und folgen Sie den dort beschriebenen Schritten.

Unter <https://www.elli.eco/de/eudataact> finden Sie alle relevanten Links und Unterlagen.

3) Verwendung von Dateninhabern, Zwecke und Weitergabe von Daten an Dritte

Die Daten werden nur auf rechtlicher Grundlage gemäß Artikel 6 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und/oder den damit verbundenen Datenschutzgesetzen verarbeitet, um unsere vertraglichen Verpflichtungen zu erfüllen und unsere Flottenlade- und Ladestation-Dienste bereitzustellen. Ebenso basiert die Verwendung nicht personenbezogener Daten ausschließlich auf der vertraglichen Vereinbarung mit dem Nutzer gemäß Art. 4(13)/4(14) DA.

Je nach den Umständen kann Elli die Daten für eigene Zwecke verwenden, beispielsweise zur Erbringung damit verbundener Dienstleistungen, für Aktualisierungen oder Produktanalysen oder zur Entwicklung und/oder Bereitstellung künftiger Dienstleistungen. Darüber hinaus kann Elli Daten oder Informationen für vereinbarte Zwecke und/oder die berechtigten Interessen von Elli an Dritte weitergeben. Zu diesen Zwecken können unter anderem die Zusammenarbeit mit Technologiepartnern zur Integration fortschrittlicher Funktionen, Partnerschaften mit Forschungseinrichtungen zur Förderung wissenschaftlicher Fortschritte und die Zusammenarbeit mit Dienstleistern zur Bereitstellung nahtloser und effizienter Benutzererfahrungen gehören.

4) Anfrage zur Weitergabe von Daten an Dritte und Einschränkung/Beendigung der Weitergabe

In Übereinstimmung mit dem EU Data Act ermöglicht die Elli Mobility GmbH den Nutzern, die Weitergabe von bereits verfügbaren Daten an einen Dritten ihrer Wahl zu beantragen.

Diese Daten werden in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format unter Verwendung sicherer Übertragungsmethoden weitergegeben.

Nutzer können die Weitergabe über das folgende Webportal einleiten und widerrufen:
<https://drivesomethinggreater.com/eu-data-act>.

Die Weitergabe unterliegt dem Vorbehalt der technischen Machbarkeit und Sicherheitsanforderungen. Die Elli Mobility GmbH ist nicht dafür verantwortlich, wie Dritte die erhaltenen Daten verwenden. Nutzer sollten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Datenschutzrichtlinien aller beteiligten Dritten überprüfen.

Datenformate / Standards: JSON/CSV/XML (wo zutreffend).

5) Beschwerde einreichen

Sie können jederzeit gemäß Art. 37 des Datenschutzgesetzes eine Beschwerde einreichen, indem Sie sich an die zuständige lokale Behörde wenden. Die zuständige lokale Behörde wird von der jeweiligen Regierung benannt.

6) Geschäftsgeheimnisse & Inhaber von Geschäftsgeheimnissen

Die Elli Mobility GmbH wendet branchenübliche Sicherheitskontrollen an, wie z. B. TLS (Transport Layer Security) für Transitdaten, signierte Firmware und sicheres Onboarding. Wenn Daten Geschäftsgeheimnisse der Elli Mobility GmbH oder ihrer Lieferanten enthalten können (z. B. bestimmte Diagnoseparameter), wägt die Elli Mobility GmbH den Benutzerzugriff mit Schutzmaßnahmen ab, wie sie nach dem Datengesetz zulässig sind.

7) Vertragsdauer und Kündigungsmodalitäten

i. Fleet Charging:

Der Nutzer kann den Vertrag durch Kündigung seines sich automatisch verlängernden Abonnements beenden. Der Nutzer hat die Möglichkeit, den Vertrag innerhalb von 14 Tagen nach Abschluss eines Tarifs sofort zu kündigen. Der Vertrag kann auch im Falle des Todes des Nutzers oder bei einem Umzug in ein anderes Land sofort gekündigt werden.

ii. Charging Site Management:

Die Vertragsdauer und die Kündigungsbedingungen hängen vom konkreten Abonnementvertrag zwischen Elli und dem Nutzer ab. Bei einem typischen Vertrag kann der Nutzer den Vertrag nach zwei Jahren mit einer Kündigungsfrist von drei Monaten kündigen. Wird der Vertrag nicht gekündigt, verlängert er sich automatisch um ein weiteres Jahr, bis er mit einer Kündigungsfrist von drei Monaten gekündigt wird.

8) Kontaktdaten

Potentieller Dateninhaber / Hersteller:

Elli Mobility GmbH

Karl-Liebknecht-Str. 32

10178 Berlin

Support: ellimobility@elli.eco

Zuständige Behörden: Jeder EU-Mitgliedstaat benennt Datenrechtsbehörden. Nutzer können Beschwerden an ihrem gewöhnlichen Wohnsitz/Arbeitsort/Geschäftssitz einreichen.